

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
2	Untersuchungsgebiet	5
2.1	Landschaftseinheiten	6
2.2	Bedeutsame Fundorte	9
3	Herkunft der Daten	21
3.1	Literatur	21
3.2	Angaben aus Sammlungen und Datenbanken	22
4	Mitarbeiterverzeichnis	24
5	Methodik	29
6	Systematische Grundlage	30
7	Artenverzeichnis	30
8	Zusammenfassung	400
8.1	Rote Listen	400
8.2	FFH-Lebensräume	420
8.3	FFH-Arten	424
8.4	Verschollene Arten	425
8.5	Unsichere Nachweise	430
8.6	Falschmeldungen	431
9	Dank	431
10	Literatur	432
11	Ortsverzeichnis	444
12	Verzeichnis der Gattungen und Familien	452
13	Verzeichnis der Arten	467
14	Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen	500

1 Einleitung

Einige Gebiete Sachsen-Anhalts wurden in der Vergangenheit bereits hinsichtlich ihrer Käferfauna bearbeitet, so u. a. die Region westlich von Magdeburg (WAHNSCHAFFE 1883), die Umgebung Eislebens (EGGERS 1901, FEIGE 1918 bzw. FEIGE & KÜHLHORN 1924), die Brockenregion (PETRY 1914), der südliche Teil des Bundeslandes (RAPP 1935) und der Magdeburger Raum (BORCHERT 1951).

Für das Gebiet des östlichen Sachsen-Anhalt, im wesentlichen gebildet aus dem Landkreis Wittenberg, liegen vergleichsweise wenig veröffentlichte Daten vor. Mit der vorliegenden Arbeit wird versucht, dem Abhilfe zu schaffen. Nach 27 Jahren eigener entomologischer Tätigkeit soll mit der Zusammenstellung der Käferfunde aus der Region eine Bilanz gezogen werden. Neben den vom Autor beigebrachten Daten wurden hierfür auch solche aus der Literatur sowie aus Sammlungen und Gutachten einbezogen. Sowohl die Zuarbeit von Funddaten anderer Entomologen als auch die Überprüfung bzw. Determination vieler Tiere durch anerkannte